

**Fußball-Kreisliga  
A Untere Saar:  
Mennigen ist Favorit**

**Merzig-Wadern.** In der Fußball-Kreisliga A Untere Saar spielen 15 Mannschaften, davon zehn erste Mannschaften. Der SV Mennigen startet mit den meisten Vorschuss-Lorbeerern, immerhin sitzt mit Dirk Frenskowski ein ehemaliger Oberligaspieler auf der Trainerbank. Dazu hat der SV 13 namhafte Spieler auf den Bietzberg geholt, die dem SVM zum Aufstieg verhelfen könnten. „Wir müssen uns zwar erst noch finden, aber wir wollen schon um die Aufstiegsplätze mitspielen“, betont Frenskowski.

Konkurrenz? Die ist nicht klein. Da ist Vizemeister SF Saarfels, der mit nahezu unverändertem Kader und Trainer Otmar Jenal ins Rennen geht. Oder der letztjährige Dritte, die SG Perl/Besch II. Oder der FC Beckingen (Platz vier). Dazu werden dem SV Rissenenthal mit dem neuen Spielertrainer Michael Schäfer Außenseiterchancen eingeräumt. „Wir wollen es wieder versuchen“, kündigt SF-Trainer Jenal einen heißen Kampf an, wenn gleich er auf Spielmacher Roberto Guercio wegen eines Kreuzbändrisses noch längere Zeit verzichten muss. Perls Spielertrainer Sebastian Schramm peilt mindestens Platz drei an.

Neun Spieler vergrößern den Kader des FC Beckingen. „Wir haben mittlerweile das Umfeld, nur die Klasse stimmt noch nicht“, ist die Feststellung von FCB-Trainer Holger Louis sicherlich nicht nur Säbelrasseln. Bei der Verbesserung seines sechsten Platzes hat Rissenenthal auf Blockbildung gesetzt, je drei Spieler aus Reimsbach und Oppen an Land gezogen. Bezirksliga-Absteiger FC Düppenweiler ist nicht auf der Rechnung der Titelkandidaten, ebenso der SV Birlingen/Obereich nicht, der von der Kreisliga A Saarland die Untere Saar gewechselt ist. Der möchte nur nicht Letzter werden. **eb**

**In der  
Kreisliga A Hochwald  
gibt es drei Favoriten**

**Merzig-Wadern.** Die Kreisliga A Hochwald startet mit 15 Mannschaften in die neue Fußballsaison. Mit dem SV Konfeld, der SG Morscholz/Steinberg und dem SV Losheim II sind drei Mannschaften in der Favoritenrolle. „Wir versuchen, an unser gutes letztes Jahr anzuknüpfen“, gibt sich der Konfelder Spielertrainer Frank Glowik angriffsfreudig. Der SV Losheim baut auf Björn Orth (vorher SV Weiskirchen) als neuen Spielertrainer. Bei der SG Morscholz/Steinberg hat der Torwart-Spielertrainer Dirk Becker das Sagen. Zwei offensivstarke Spieler konnte er reaktivieren. Hiervon verspricht sich Becker mehr Durchschlagskraft, sodass er eine Platzierung besser als Platz drei als Ziel ausgeben kann. Zudem strebt er eine Umstellung in der Abwehr auf Viererkette an.

Derweil bringt sich der SC Fortuna Büschfeld selbst ins Gespräch. „Wir wollen die starken Leistungen der Rückrunde bestätigen, dann könnte ganz oben in der Tabelle sogar etwas gehen“, teilt der Vorsitzende Stefan Cariers mit. Gründe für ein besseres Abschneiden als Platz acht im Vorjahr sind einige neu verpflichtete Spieler sowie das aktive Mitwirken von Spielertrainer Patrick Rapin, der zusammen mit Jörn Kiefer die sportliche Verantwortung in Büschfeld trägt.

Gleiche Ansprüche erhebt auch der TuS Michelbach. Sein Ziel ist laut Vorsitzendem Alois Wilhelm, „mit einem großen und starken Kader um den Aufstieg mitspielen“. Derweil wollen die Clubs, die eine zweite Mannschaft in die Runde schicken, ihre Spieler näher an die erste Garnitur bringen. Sie können und wollen zweifeln aber auch Stolpersteine der Favoriten werden. **eb**

PRODUKTION DIESER SEITE:  
MICHAEL KIPP  
STEFAN REGEL



Siegertrio beim Halbmarathon: Sieger Kevin Thewes (Mitte), Zweiter Dennis Baus (l.), Dritter Markus Haas (r.). FOTO: BRÜCKER

**„Eine anspruchsvolle Strecke“**

St. Wendeler Kevin Thewes gewinnt den Halbmarathon in Noswendel

**Zum 31. Mal hat der FC Noswendel Wandern zu seinem Volkslauf eingeladen. Am Sonntag gingen mehr als 300 Starter auf drei verschiedene Strecken. Darunter war auch ein Halbmarathon, den Kevin Thewes gewann.**

Von SZ-Mitarbeiter  
Erich Brückner

Noswendel. Ein rundum gelungener Volkslauftag, nannte Joachim Salina vom Veranstalter FC Noswendel Wadern bei der Siegerehrung den diesjährigen 31. Deko-Volkslauf, den er am Sonntag pünktlich um 9 Uhr bei sehr gutem Laufsportwetter startete. Über 300 Läuferinnen und Läufer hatten die Fünf- und Zehn-Kilometerstrecke oder den Halbmarathon über 21,1 Kilometer unter der Laufschiene genommen. Etwas weniger hatten sich den 1,5 Kilometer langen Seehundweg-Lauf gegönnt.

Mehr oder weniger völlig außer Puste überquerten sie die Ziellinie, glücklich und zufrieden waren sie aber alle. Sie hatten nämlich ihre persönliche Herausforderung am Sonntagsgemühten gemeistert. Und so jubelten sie, rissen die Arme hoch, stießen Freudenschreie aus oder zeigten die geballten Fäuste, als sie durchs Ziel liefen. Oder einfach nur ein nickender Blick auf die eigene Armbanduhr, die die gelaufene Zeit preisgibt. Lohn der Mühen war zunächst ein Isogetränk. Bei der Siegerehrung gab es für alle Urkunden, für die Erstplatzierten dazu Geschenke.

Schnellster Läufer der Halbmarathon-Strecke war Kevin Thewes vom Tritonic team St. Wendel, für den 1:17:25 Stunden gestoppt wurden. „Eine tolle anspruchsvolle Strecke“, meinte der 25-Jährige, der erstmals im Hochwald-Ort am Start war und ansonsten den Triathlon bevorzugt. Der Deko-Lauf diente ihm als Vorbereitung für den Ironman in Barcelona im Oktober.

Den zweiten Platz belegte Dennis Baus (LLG Wustweiler), der nur 27 Sekunden später die Ziellinie passierte. Auch er war erstmalig am Noswendeler See am Start. „Da gibt es ja kaum eine Passage in der Streckenführung, wo man sich etwas erholen kann“, zeigte sich der ambitionierte Zehnkilometer-Läufer ebenfalls angetan von der Strecke. Dies war sein erster Halbmarathon. Er verwies seinen Vereinskameraden Markus Haas auf den dritten Platz (1:20:46).

Schnellste Frau war Bettina Roth aus Steinberg. Sie lief nach 1:32:49 Stunden als insgesamt 15. ins Ziel. „So gut war ich noch nie“, gab sich die 36-Jährige Hobbyläuferin ausgesprochen zufrieden. Erst um 7 Uhr hatte sie sich fürs Mittlaufen entschieden, demnach startete sie beim Köln-Marathon. „Und weil ich so gut drauf bin, werde ich nach der Siegerehrung mit einigen Unwegen noch knappe zehn Kilometer heimlaufen“, sagte sie. Den zweiten Platz belegte Stephanie Dörr in 1:42:19 Stunden vor Ute Kleintor aus Konz (1:45:40). Ramon Berna-

don, TuS Heltersberg, Stammgast beim Dekolaut in Noswendel, der schon einige Zehner aber auch Halbmarathons gewonnen hatte, lief die kürzere Strecke und gewann in 3:44:1 Minuten. „Ich habe heute für die deutsche Berglaufmeisterschaft trainiert“, erzählte Bernadon. „Der Tegelberglauf in Schwangau ist zwar nur acht Kilometer lang, aber 920 Höhenmeter sind zu bewältigen, das ist brutal“, beschreibt er seinen nächsten Wettkampfang

kommenden Sonntag. Platz zwei belegte Benny Irsh (LSG Schmelz/Hüttersdorf, 35:03 Minuten) vor Dennis Piro (ohne, 37:27 Minuten). Schnellste Frau war einmal mehr Martina Werth (Intersport Haaco-adidas Runningteam). Sie benötigte 41:07 Minuten. Zweite wurde Bettina Weber (TV Hermeskeil, 43:14 Minuten) vor Eva Kuhn (TV Lebach, 45:27 Minuten).

[www.sg-noswendel-wadern.de](http://www.sg-noswendel-wadern.de)

**AUF EINEN BLICK**

**Ergebnisse Dekolaut in Noswendel:**

**Halbmarathon:** Sieger Altersklasse Männer: M 20: Kevin Thewes (Tritonic team St. Wendel); M 30: Frank Endres (TV Lebach); M 40: Markus Haas (LLG Wustweiler); M 50: Michael Zender (TV Konz); M 60: Theo Hamann (SV Wintrich); M 70: Johannes Herrmann (LSG Schmelz/Hüttersdorf); Sieger Altersklasse Frauen: W 20: Stephanie Dörr (ohne); W 30: Bettina Roth (Steinberg); W 40: Michada Maldener (Hochwald-Ittern); W 50: Ute Kleintor (TV Konz); W 60: Karin Kapp (TV Lebach).

**Zehn-Kilometer:** Sieger Altersklasse Männer: JM 18: Michael Kitzhöfer (ohne); M 20: Dennis Piro (ohne); M 30: Ramon Bernadon (TuS Heltersberg); M 40: Gernot Link (LSG Düppenweiler); M 50: Walter Paulus (LT Büdlich); M 60: Peter Baldauf (TV Düppenweiler); M 70: Rudolf Blasius (TV Hermeskeil); Sieger Altersklasse Frauen: JW 18: Elise Holz (LSG Schmelz/Hüttersdorf); W 20: Bettina Weber (TV Hermeskeil); W 30: Martina Werth (Intersport Haaco-adidas Runningteam); W 40: Eva Kuhn (TV Lebach); W 50: Doris Weber (TV Hermeskeil); W 60: Ilse Sirker (CEB Merzig)

**Fünf-Kilometerlauf:** Männer: 1. Uwe Trampert, 2. Tammo Lang (beide LSG Saarbrücken-Sulzbachtal); 3. Achim Jungfer Tri-Sport-Saar-Hochwald); Frauen: 1. Sarah Kuhn (LLG Wustweiler); 2. Silvia Irsh (LSG Schmelz/Hüttersdorf); 3. Nicole Becker (TV Losheim). See-Rundweglauf: 1. Alexander Kitzhöfer (Saarbrücken); 2. Paul Körbitz (Steinberg); 3. Marie Laubenthal (Wadern); 4. Svenja Waschbüch (ohne); 5. Denis Evlokinov (Wadern). **eb**

**Mettlach verspielt Zwei-Tore Führung**

Fußball-Saarlandligist SVM spielt gegen Bübingen 2:2 -Morgen in Eppelborn zu Gast

**Der SV Mettlach hat in seinem ersten Saisonspiel in der Fußball-Saarlandliga gegen Bübingen eine 2:0-Führung verspielt und sich mit einem 2:2 begnügen müssen. Morgen ist der SV beim FV Eppelborn zu Gast.**

**Mettlach.** Vize-Meister SV Mettlach ist im ersten Spiel der neuen Saison der Fußball-Saarlandliga nicht zum erhofften Sieg gekommen. Gegen den SV Bübingen gab es vor 170 Zuschauern im Mettlacher Stadion am Schwimmbad ein 2:2 – und das obwohl Mettlach bereits mit 2:0 führte. „Vom Spielverlauf ist das Ergebnis gerecht“, meinte SV-Trainer Christoph Gläser. „Klar, es hätte nach der 2:0-Führung auch mehr sein

können. Trotzdem bin ich nicht ganz unzufrieden. Bübingen ist ja nicht gerade ein Abstiegskandidat“, erklärte der 50-Jährige. Bübingen wird in dieser Saison von vielen Experten eine Platzierung im vorderen Bereich zugetraut.

Mettlach ging nach einer Viertelstunde in Führung. Patrick Heinz lief 20 Meter mit dem Ball am Fuß und spielte die Kugel in den Lauf von Fabian Theobald. Der 21-Jährige passte auf den in der Mitte lauernden Sturm-Neuzugang Marc-André Jücker, der vollstreckte zum 1:0. In der 28. Minute ließen die Hausherren das 2:0 folgen. Joscha Kautenburger brachte einen Freistoß ins Zentrum. Dort legte Alex Schmitt die Kugel für Pascal Rei-

ter auf. Reiter zog aus 22 Metern einfach mal ab – und der Ball schlug im Eck ein.

Zwei Minuten vor der Pause gelang den Gästen durch einen von Samuel Iks verwandelten Handelfmeter der 1:2-Anschlussleiter. Mettlachs Neuzugang Jörn Bodem war die Kugel zuvor im Zweikampf an die Hand gesprungen. „Neun von zehn Schiedsrichtern geben da keinen Elfmeter. Wir hatten leider den einen, der ihn pfeift“, ärgerte sich Gläser.

Im zweiten Durchgang agierte seine Elf dann etwas zu passiv. Die Blau-Weißen überließen Bübingen die Spielkontrolle – und dies wurde in der 64. Minute bestraft. Nach einem Einwurf der Gäste schoss Bodem den Ball

beim Klärungsversuch in die Füße von Nils Cuccu, der das Leder daraufhin unheilverbal für Mettlachs neuen Schlussmann Sven Bossmann zum 2:2-Endstand versenkte.

Bereits morgen ist der SV Mettlach wieder in der Fußball-Saarlandliga im Einsatz. Um 19 Uhr spielt die Gläsern-Elf beim FV Eppelborn. Jenen Gegner, bei dem es am ersten Spieltag der Vorsaison einen sensationellen 10:0-Erfolg gab. „Da muss ich kein Prophet sein, um zu behaupten, dass es nicht wieder so ausgeht“, sagt Gläser. Eppelborn gewann sein Auftaktspiel beim SC Friedrichsthal durch ein Tor von Lucas Becker in der Nachspielzeit mit 2:1.

Anzeige  
**SPEZIALISTEN  
LEISTE**  
Fachbetriebe empfehlen sich:

Zimmerei • Dachdeckerei  
Klempnerei  
**HELMUT DÖRR**  
Tel. (0 68 09) 42 59  
BIOHOLZHAUSBAU  
www.holzhaeuser-im-saarland.de

**Dörr GmbH**  
• Transporte  
• Container-Dienst  
• Baggerbetrieb  
Industriegebiet am Bahnhof  
66346 Pettlingen  
Tel. 0 68 98/6 42 14  
Info@schaeffler-doeerr.de

**HAUSGERÄTE-KUNDENDIENST**  
0 68 31 / 9 43 40  
Elektro Hoen  
Saarlouis-Neuforweiler  
**HOEN**  
www.elektro-hoen.de

Ihr zuverlässiger Partner  
**Manstein**  
• Heizöl • Container • Kanal  
**0 68 32/13 13**

**WILLI MEISER**  
HEIZÖL  
online bestellen  
Tel.: 06897 / 600999-0  
www.Heizoeil-Meiser.de

**EINBAUKÜCHEN**  
Küchenstudio  
K. H. Schmitt  
Lebacher Str. 9  
Saarlouis  
Tel.: 0 68 38-9 82 40  
www.kuechenstudio-khschmitt.de

Badmöbel – Alles für's Bad  
eigene Herstellung  
große Auswahl  
**Staudt**  
Saarbrücker Str. 83  
Tel. (0 68 05) 74 17  
66265 Heusweiler  
www.badmoebel-staudt.de

**Möbelfertigung  
nach Ihren Wünschen**  
66331 - 46 89 27, www.Theisen-Shop-Design.de  
**THEISEN**  
Schreinerei • Geschäftseinrichtungen

**ONLINE**  
die sinnvolle Ergänzung  
www.blaue-branchen.de  
**TELEMEDIA**  
Saarländischer Rundfunk